



Startseite / Gottesdienst mit Apostel Wolfgang Schug



In diesem Gottesdienst wurde der Priester Horst Witt in den wohlverdienten Ruhestand gesetzt
Bad Sassendorf, 18.02.2016

"Eins bitte ich vom Herrn, das hätte ich gern, dass ich bleiben möge im Hause des Herrn mein Leben lang. Zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn und seinen Tempel zu betrachten." Dieses Bibelwort aus Psalm 27, 4 machte Apostel Wolfgang Schug im Abendgottesdienst zum Thema der Predigt.

So wie den damaligen Pilgern der Tempel in Jerusalem als Anbetungs- und Opferstätte diente, suchen auch heute Gläubige das Haus des Herrn auf, um Gott anzubeten und sein Wort zu hören, das Heilige Abendmahl zu feiern, gesegnet zu werden und Gemeinschaft zu haben. Der Apostel mahnte, sich an der heiligen Stätte auch immer eine feierliche Haltung zu bewahren. Das Wichtigste und Wertvollste im Hause Gottes seien aber nicht Äußerlichkeiten oder Taten, sondern einzig die gläubigen Seelen.

Am Ende des Gottesdienstes kam etwas Wehmut auf, galt es doch, den geliebten und geschätzten Priester Horst Witt altersbedingt in den kirchlichen Ruhestand zu entlassen.

Apostel Schug entband den treuen Diener Gottes und der Gemeinde mit herzlichem Dank von seinen bisherigen Aufgaben, nicht ohne ihm ein großes Zeugnis auszustellen als einen mutigen Bekenner, der Sicherheit und Glaubensüberzeugung ausstrahlte.

Sein ruhiges und ausgeglichenes Wesen habe großen Segen in der Gemeinde bewirkt. Horst Witt war 20 Jahre als Amtsbruder tätig gewesen, davon 13 Jahre als Priester. Die Gottesdienstteilnehmer gaben ihm die besten Wünsche für die Zukunft mit.

18. Februar 2016

Text: AH

Fotos: KR

